



Unterwasserfarbe

Spezialfarbe auf Chlorkautschuk-Basis

Lösemittelhaltige Kunststoff-Beschichtung auf Chlorkautschuk-Basis für die wasserfeste Beschichtung von Schwimmbecken sowie Zierbrunnen aus Beton.



PRODUKTBE SCHREIBUNG

Produkteigenschaften

- Beständig gegen ozonisiertes und gechlortes Wasser sowie handelsübliche Schwimmbeckenreiniger
- Elastisch
- Lösemittelhaltig
- Auf Chlorkautschukbasis
- Für außen

Bindemittelart

Acrylatharz, Chlorkautschuk

Glanzgrad

Seidenglänzend

Farbton

0003 Meeresblau

Gebindegröße

0,75 l / 2,5 l

Dichte

Ca. 1,05 g/cm³

VERARBEITUNG

Auftragsverfahren	Verarbeitung mit Pinsel und Rolle. Streichen: Für die Pinselverarbeitung spezielle Lackpinsel mit Kunststoffborsten oder Mixborsten einsetzen. Rollapplikation: Geeignete Lackierrolle einsetzen.
Beschichtungsaufbau	Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung“. Grundanstrich: Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes den Anstrich bis max. 10% mit Nitro-Universalverdünnung verdünnt ausführen. Zwischen- und Schlussbeschichtung: 1 - 2 Anstriche unverdünnt auftragen.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung. Die Objekt-Temperatur muss mindestens +3 °C über der ermittelten Taupunkt-Temperatur liegen.
Verarbeitungshinweise	<ul style="list-style-type: none">■ Vor Gebrauch gut aufrühren.■ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.■ Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.■ Nicht bei direkter Sonneneinwirkung, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, Frostgefahr oder Temperaturen über +30 °C verarbeiten.■ Nicht mit anderen Anstrichstoffen mischen.■ Zu hohe Schichtstärken, sowie zu geringe Trocknungszeiten zwischen den Anstrichen können zu Runzelbildung der Lackoberfläche und zu verlängerten Trocknungszeiten führen.
Verbrauch	Ca. 90 – 100 ml/m ² pro Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.
Verdünnung	Mit max. 10% Nitro-Universalverdünnung.
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65% rel. Luftfeuchte: Oberflächentrocken nach ca. 30 Minuten. Überstreichbar nach ca. 12 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Nitro-Universalverdünnung reinigen.

Allgemeine Hinweise

- Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten.
- Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen.
- Im Verlauf der Zeit ist es möglich, dass sich, speziell in der Randzone zwischen Wasser und Luft, am Anstrich Farbtonveränderungen durch Einwirkung von UV-Licht, Chemikalien wie z.B. Chlor oder Aktiv-Sauerstoff, Fett und/oder Kalkablagerung ergeben. Dies stellt keinen Qualitätsmangel dar und hat keinen Einfluss auf die Haltbarkeit des Anstriches.
- Becken frühestens nach 10 regenfreien Tagen befüllen. Es wird empfohlen das erste Füllwasser nach 24 Stunden auszuwechseln.
- Die Geruchsentwicklung während der Verarbeitung und Trocknung ist bei lösemittelbasierten Beschichtungssystemen arttypisch und stellt kein Produktmangel dar.
- Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.
- Um eine lange Haltbarkeit des Anstrichs zu erzielen, sollte mind. 1x jährlich der Anstrich auf eventuelle Schäden überprüft werden. Schäden sind fachgerecht auszubessern.

UNTERGRÜNDE UND DEREN VORBEHANDLUNG

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, staub-, riss-, öl- und fett-frei und haftfähig sowie frei von Nachbehandlungsmitteln sein. Der Feuchtigkeitsgehalt von Betonflächen darf 4% nicht übersteigen.

Tragfähige, verschmutzte Oberflächen durch Wasser- oder Dampfstrahlen reinigen. Nicht tragfähige, kreidende und durch z.B. Öle stark verunreinigte Flächen mechanisch vorbereiten. Bei kleineren Flächen manuelle Reinigung möglich, bei Großflächen Untergrundvorbehandlung z.B. durch Kugelstrahlen. Glatte Untergründe und Altanstriche leicht anschleifen, Staub durch Absaugen entfernen.

Untergründe oder Flächen, bei denen mit aufsteigender und seitlich eindringender Feuchtigkeit zu rechnen ist, sind für die Beschichtung ungeeignet. DIN 18533 Abdichtung für erdberührte Bauteile beachten.

Hinweis

- Untergründe, in deren Oberfläche Hilfsmittel (z.B. Wachs) zur Glättung eingearbeitet wurden, müssen entsprechend vorbehandelt werden (fräsen, kugelstrahlen). Anschließend eine Probebeschichtung durchführen.
- Bei Renovierung einer geeigneten und tragfähigen Altbeschichtung ist ein gründliches Anschleifen des alten Anstriches notwendig, um eine gute Haftung des neuen Anstrichs zu gewährleisten.

PRODUKTHINWEISE

Inhaltsstoffe nach VdL	Acrylatharz, Chlorkautschuk, organische Pigmente, Titandioxid, Aromaten, Ester, Additive
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
GISCODE	BSL50
VOC-Sicherheitshinweis nach RL 2004/42/EG	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. keine): 0g/l (2010). Dieses Produkt enthält <710 g/l VOC. Nicht kennzeichnungspflichtig.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080111
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden.
Technischer Service	Telefon: 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Meffert AG Farbwerke
Sandweg 15
55543 Bad Kreuznach
Deutschland
Telefon: +49 671/870-0
E-Mail: info@meffert.com
www.meffert.com